

Beschlussvorlage

Bereich | Amt
EB Stadtwerke
Verfasser/in
Tobias Obert
Dr. Daniel Weiß

Vorlagen-Nr.
EBSW/07/2023
Aktenzeichen

Anlagendatum
22.06.2023

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungstermin	Öffentlichkeit	Zuständigkeit
Bau- und Umweltausschuss	06.07.2023	Ö	Vorberatung
Gemeinderat	24.07.2023	Ö	Beschlussfassung

N = nichtöffentliche Sitzung, Ö = öffentliche Sitzung

Verhandlungsgegenstand

Vergabe von Leitungsbauarbeiten Wärmenetz in Rheinfelden, Kleemattstraße, Blauenstraße und Königsbergerstraße

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung schlägt vor:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Leitungsbauarbeiten Wärmenetz in Rheinfelden in Kleemattstraße, Blauenstraße und Königsbergerstraße, an die Firma Josef Schnell GbmH aus Efringen-Kirchen zu einem Angebotspreis von 501.907,09 Euro netto.

Anlagen
Lageplan

Interne Prüfung

1. Wirkungskreis des Beschlusses

- Freiwillige Aufgabe
 Weisungsfreie Pflichtaufgabe
 Pflichtaufgabe nach Weisung (Weisungsaufgabe)

2. Finanzielle Auswirkungen

2.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

- ja, in Höhe von 501.907,09 Euro netto nein

2.2 Der Beschlussvorschlag erzeugt langfristige Folgekosten

- ja, in Höhe von jährlich 20.076,28 € nein

Erläuterung: Berechnung der Folgekosten mit Ansatz eines Abschreibungszeitraumes von 25 Jahren: $501.907,09 / 25 = 20.076,28$

2.3 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung im laufenden Haushaltsjahr

- ja nein

in der mittelfristigen Finanzplanung

- ja nein

unter der Kostenstelle _____

2.4 Beteiligung der Stadtkämmerei

- ja nein

Erläuterung:

3. Personelle Auswirkungen

- ja nein

Erläuterung:

Das Hauptamt wurde bei der Erstellung des Beschlussvorschlags beteiligt:

- ja nein

4. Klimarelevanz/ Auswirkungen auf den Klimaschutz

<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> negativ	<input checked="" type="checkbox"/> positiv
Erläuterung	Zukünftige Wärmeversorgung mit Abwärme Evonik	

Erläuterungen

Im Bereich der Blauenstr./Kleemattstr. sowie Königsbergerstr. besteht großes Interesse an Anschlüssen an das Wärmenetz Rheinfeld. Im Rahmen der Arbeiten in der Römerstr. konnte bereits eine Vorverlegung für die Anbindung der Kleemattstr. eingebaut werden. Neben der ohnehin vorhandenen Zusammenarbeit mit dem Zweckverband Breitbandversorgung zur gemeinsamen Verlegung im Rahmen des Breitbandausbaus konnte für den Großteil der anstehenden Leitungsstrecke eine gemeinsame Planung mit ED Netze vereinbart werden.

Im Bereich der Blauenstr. und der Königsbergerstr. ist eine Erneuerung der 20 kV-Leitung und teilweise der Niederspannungsverkabelung notwendig. Im Zuge dieser geplanten Baumaßnahme könnte daher eine gemeinsame Verlegung von drei Medien realisiert werden. Mit dem Zweckverband Breitbandversorgung besteht im Rahmen des Ausbaus der Adolf-Sänger-Str. eine Beauftragung der Firma Josef Schnell GmbH, Efringen-Kirchen. Diese Leistungen wurden öffentlich ausgeschrieben und die Firma Josef Schnell GmbH erhielt als Mindestbieter den Zuschlag.

Die Firma Josef Schnell GmbH hat auf der Grundlage dieser Bauleistungen ein Erweiterungsangebot für die Durchführung der Arbeiten unterbreitet. Die angebotenen Leistungen für die Stadtwerke Rheinfeld (Baden) entsprechen dem Preisniveau der zuletzt ausgeschriebenen Arbeiten für die Netzerweiterungen in der Werderstr/Schillerstr. und dem Ausbau nach Nollingen.

Die Verwaltung schlägt vor, die genannten Rohleitungsbauarbeiten zum Gesamtpreis von 501.907,09 € (netto) an die Firma Josef Schnell GmbH zu vergeben. Mit dieser Vergabe können die Synergiepotentiale des gemeinsamen Infrastrukturausbaus mit ED Netze und dem Zweckverband Breitbandversorgung genutzt werden und dem Wunsch der Bürger bzgl. des Ausbau des Wärmenetzes entsprochen werden. Die notwendigen Mittel sind im Wirtschaftsplan 2023 eingeplant.

Die Leitungsbauarbeiten wurden als Erweiterungsauftrag im Rahmen einer laufenden Baumaßnahme angefragt (Mitverlegung Zweckverband Breitbandversorgung, ED Netze). Die angebotenen Einheitspreise sind mit den Ausschreibungsergebnissen der letzten beiden Wärmeleitungsbaumaßnahmen vergleichbar und damit wirtschaftlich angemessen. Eine öffentliche Ausschreibung war aufgrund der Mitverlegung und bestehender Vertragsverhältnisse zwischen der Firma Josef Schnell GmbH und den Mitverlegungspartnern nicht möglich.

Aufgrund der Mitverlegung mit den beiden genannten Partnern werden mit der Blauenstraße und der Königsbergerstr. Bereiche erschlossen, die zu einem späteren Zeitpunkt geplant waren. Die hierfür erforderlichen zusätzliche Kosten werden durch die Zurückstellung der geplanten Maßnahme Elsa-Brandström-Str. bereitgestellt.

Rang	Bieter	Firmensitz	Summe netto	Rang %
1.	<u>Josef Schnell GmbH</u>	Efringen-Kirchen	501.907,09 €	100%
2.				
3.				

Günstigster annehmbarer Anbieter ist die Firma Josef Schnell GmbH.

Die Firma ist der Stadtverwaltung bekannt.

Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, jedoch präqualifiziert.

Die Firma war der Stadtverwaltung bisher nicht bekannt, die vorgelegten Nachweise / Referenzen wurden geprüft.

Gegen eine Beauftragung bestehen keine Bedenken.

Im Wirtschaftsplan sind für diese Arbeiten 300.000,00 Euro eingestellt

Die Vergabesumme liegt im Kostenrahmen.

Die Vergabesumme liegt über dem Kostenrahmen. Die Mehrkosten werden wie folgt ausgeglichen:

Anteilige Umschichtung der für die Erschließung der Elsa-Brandström-Str. geplanten Mittel (Kostenansatz Elsa-Brandström-Str. 360.000 €).